



DEUTSCHLANDS
APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG
DER IM GEBIETE DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN
IM
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG
DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
VON
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

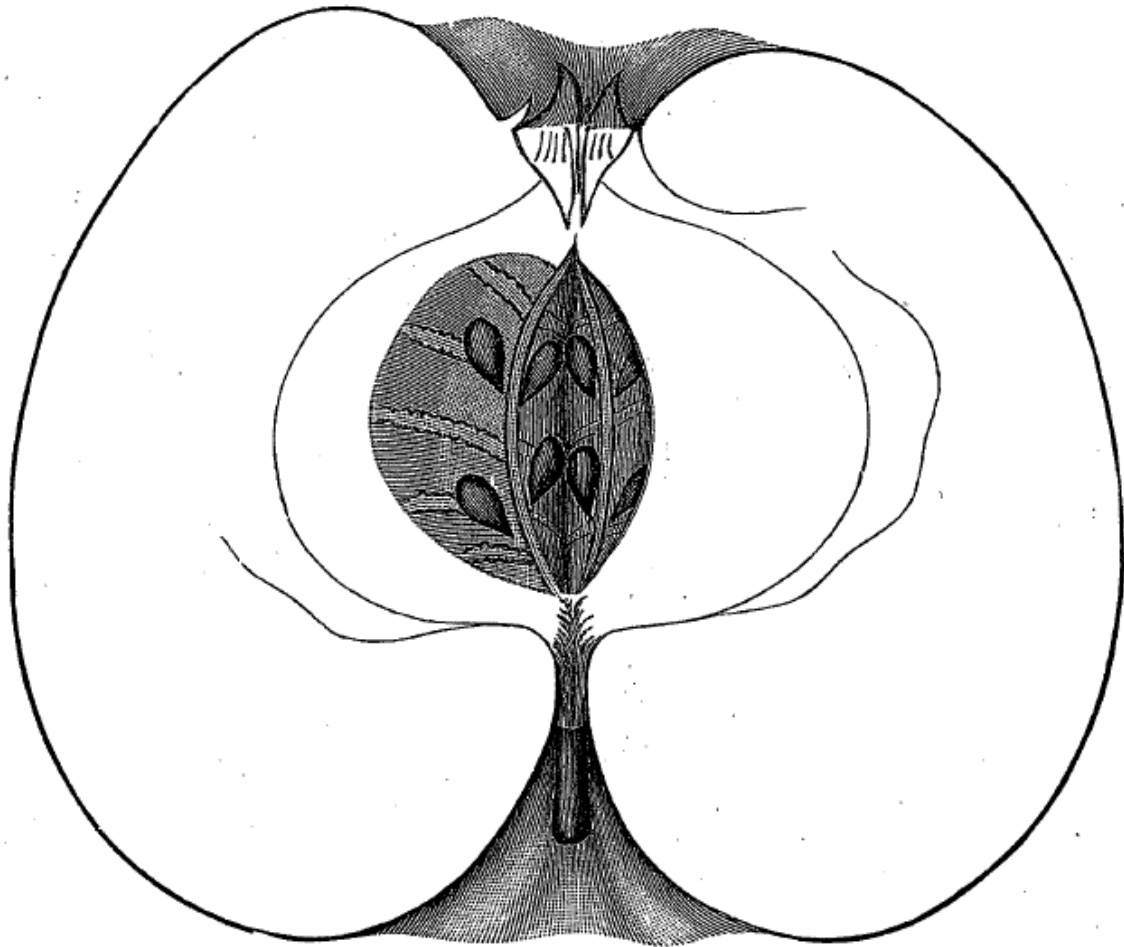
DR. TH. ENGELBRECHT,

Geh. Med.-Rath und Professor in Braunschweig.

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON
ALBERT PROBST.

BRAUNSCHWEIG,
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.



257. *Gloria mundi* (Eng.) fast 0††, December bis März.

Downing, p. 191. — Nach Downing und Leroy = Joséphine.

Gestalt 107:85—89, abgest. rundlich, wenig stielbauch. Stielwölb. wenig breiter als die Kelchwölb. Hälften etwas, doch nicht sehr verschieden.

Kelch halb offen, selbst offen, gross, meistens gelblichgrün, kurz bewollt. Blättchen breit, doch am Grunde etwas getrennt, mittellang, aufrecht. Einsenkung ziemlich tief, mittelweit, zwischen breiten, ungleich, flach, doch deutlich über die Frucht laufenden Rippen. Querschn. nicht ganz rund.

Stiel holzig, oft etwas fleischig, mitteldick bis dick, etwa 11 mm lang, grün und bräunlich, flaumig. Höhle tief, ziemlich weit, faltig, nicht weithin berostet.

Schale etwas geschmeidig und glänzend, hellgrünlichgelb, später gelb, sonnenw. häufig leichter, gelbröthlicher Anflug. Punkte ziemlich zahlreich, sehr fein, braun, oft nur Dupfen. Welkt nicht. Geruch sehr merklich.

Kernhaus 56:42, flachrund zwiebelf., oft mit abschweifenden Bündeln. Kammern 13:32, sichelf., doch kelchw. etwas abgerundet oder abgestumpft, sehr zerrissen und ausgeblüht, geräumig, weit offen. Achsenh. breit. Kerne zu 2 bis 4, ziemlich klein, eiförmig, kurz gespitzt, dunkelbraun, oft zum Theil nicht ganz vollkommen.

Kelchhöhle kegel- bis kegeltrichterf., bis nahe zur Achsenh., zuweilen sich in dieselbe öffnend. Pistille kurz verwachsen, bis über die Theilung dicht behaart. Staubfäden im äusseren Drittel.

Fleisch hellgelblichweiss, etwas grob bis halbfein, markig, ziemlich saftig, nicht merklich gewürzt, etwas vorherrschend, ganz angenehm wenig, genügend süss.

Die Früchte erhielt ich von Besshorn-Nieder-Kauffung a. Katzbach, Regierungsbezirk Liegnitz, Fuchs-Wilhelmshöhe bei Kassel, Gartenbau-Vereinguben, Linke-Bärfelde. Ist der vorhergehenden Sorte sehr ähnlich, auf Gleichheit weiter zu prüfen.